

# In eigener Sache

Autor(en): **Vian, Walt R.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino**

Band (Jahr): **46 (2004)**

Heft 258

PDF erstellt am: **02.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Bundesamt für Kultur  
Sektion Film (EDI), Bern**



**Direktion der Justiz und  
des Innern des Kantons Zürich**

FACHSTELLE *kultur* KANTON ZÜRICH

**Stadt Winterthur**



Filmbulletin – *Kino in Augenhöhe* ist Teil der Filmkultur. Die Herausgabe von Filmbulletin wird von den aufgeführten Institutionen, Firmen oder Privatpersonen mit Beiträgen von Franken 20'000.– oder mehr unterstützt.

**Verlag  
Filmbulletin**  
Hard 4, Postfach 68,  
CH-8408 Winterthur  
Telefon +41 (0) 52 226 05 55  
Telefax +41 (0) 52 226 05 56  
info@filmbulletin.ch  
www.filmbulletin.ch

**Redaktion**  
Walt R. Vian  
Redaktioneller Mitarbeiter:  
Josef Stutzer  
Volontariat:  
Milena Dylag

**Inseratverwaltung**  
Filmbulletin

**Gestaltung und  
Realisation**  
design\_konzept  
Rolf Zöllig sgd cgc  
Postfach 167, Hard 10  
CH-8408 Winterthur  
Telefon +41 (0) 52 222 05 08  
Telefax +41 (0) 52 222 00 51  
zoe@rolfzoellig.ch  
www.rolfzoellig.ch

**Produktion**  
Druck, Ausrüsten:  
Mattenbach AG  
Mattenbachstrasse 2  
Postfach, 8411 Winterthur  
Telefon +41 (0) 52 2345 252  
Telefax +41 (0) 52 2345 253  
office@mattenbach.ch  
www.mattenbach.ch

**Versand:**  
Brülisauer Buchbinderei  
AG, Wiler Strasse 73  
CH-9202 Gossau  
Telefon +41 (0) 71 385 05 05  
Telefax +41 (0) 71 385 05 04

© 2004 Filmbulletin  
ISSN 0257-7852

Filmbulletin 46. Jahrgang  
Der Filmberater  
64. Jahrgang  
ZOOM 56. Jahrgang

**Mitarbeiter  
dieser Nummer**  
Peter W. Jansen, Stefan  
Volk, Pierre Lachat, Herbert  
Spaich, Johannes Binotto,  
Irene Genhart, Daniela  
Sannwald, Doris Senn,  
Thomas Binotto, Erwin  
Schaar, Frank Arnold

**Fotos**  
Wir bedanken uns bei:  
trigon-film, Wettingen;  
Ascot-Elite Entertainment,  
BuenaVista International,  
Columbus Film, Fama  
Film, Filmcoopi, Monopole  
Pathé Films, UIP, Xenix  
Filmdistribution, Zürich;  
RealFiction Filmverleih,  
Köln; Kinowelt, Leipzig

**Vertrieb Deutschland**  
Schüren Presseverlag  
Universitätsstrasse 55  
D-35037 Marburg  
Telefon +49 (0) 6421 6 30 84  
Telefax +49 (0) 6421 68 11 90  
ahnemann@  
schueren-verlag.de  
www.schueren-verlag.de

**Kontoverbindungen**  
Postamt Zürich:  
PC-Konto 80-49249-3  
Bank: Zürcher  
Kantonalbank Filiale  
Winterthur  
Konto Nr.: 3532-8.58 84 29.8

**Abonnemente**  
Filmbulletin erscheint 2004  
fünfmal ergänzt durch  
vier Zwischenausgaben.  
Jahresabonnement:  
CHF 69.– / Euro 45.–  
übrige Länder zuzüglich  
Porto

## In eigener Sache

«Um den Blick auf das zu schärfen, was Kino ausmacht, haben der Bundesverband Kamera (bvK) und die Fachzeitschrift *Film & TV Kameramann* einen bisher einzigartigen Wettbewerb ins Leben gerufen: den Preis für die Visuelle Filmkritik.»

Das finden wir sinnvoll. Das gefällt uns. Denn wir können uns der Meinung der Preisverleiher anschliessen, die argumentieren: «Angeblich leben wir in einer Gesellschaft, die immer stärker von Bildern geprägt wird. Im Umgang mit diesen Bildern bedienen wir uns aber immer noch viel zu oft eines völlig unzureichenden Instrumentariums – selbst da, wo sich alles um die Bilder dreht: Filme sind eben nicht beweglich bebilderte Bücher, und die Filmkritik sollte deshalb über Geschichte und Schauspielerleistung hinausgehen und eine Auseinandersetzung mit den Bildern selbst sein. Ein Film ist mehr als seine Geschichte.»

Besonders freut uns aber, dass der Preis in diesem Jahr an unseren langjährigen Mitarbeiter *Gerhard Midding* vergeben wurde mit der Begründung:

«Middings Filmkritik des Spielfilms *SPIDER* ist ein charmanter, kleiner, unpräntiöser Text, der routiniert geschrieben ist. Der Text geht auf das Visuelle sehr differenziert ein – und zwar nicht unter «ferner liegen», sondern er steigt direkt über die Bildebene ein, die Midding in ihrer Wirkung, aber auch in ihrer Machart gekonnt beschreibt.»

Gerhard Middings erste Veröffentlichung in *Filmbulletin* reicht ins Jahr 1986 zurück. In der Ausgabe 2.86 publizierten wir unter dem Titel «Kreativ sein ist ein intimer Akt» ein Gespräch mit dem Hollywood-Regisseur Sydney Pollack, das Gerhard Midding zusammen mit seinem Kollegen Lars Olav Beier geführt hatte. Und seither hat er gegen hundert Beiträge bei uns veröffentlicht. Wer mag, kann also Beiträge von Gerhard Midding nachlesen und selbst zur Einschätzung kommen, dass er den Preis der Visuellen Filmkritik verdient hat.

Herzlichen Glückwunsch  
Walt R. Vian

## Lesen Sie Kino

Liebe Leserin  
Lieber Leser

Wir denken, dass der Zeitpunkt günstig ist, «*Filmbulletin – Kino in Augenhöhe*» auch zu verschenken.

Wenn Sie das Geschenk selbst auf den Gabentisch legen möchten, liefern wir Ihnen rechtzeitig eine bereits erschienene Ausgabe, andernfalls beliefern wir die Beschenkten direkt mit einer Geschenkkarte und einem bereits erschienenen Heft.

Benutzen Sie die Bestellkarte «Geschenk-Abo» auf der letzten Heftseite, telefonieren oder mailen Sie uns.

Tel. +41 (0) 52 226 05 55  
info@filmbulletin.ch

Wenn alles nach Plan läuft, erscheint Heft 9.04 am 22. Dezember.

Mit einem herzlichen Dank  
Walt R. Vian

> **filmbulletin verschenken**

**Filmbulletin**  
*Kino in Augenhöhe*

**8.04 November 2004**  
**46. Jahrgang**  
**Heft Nummer 258**